

02.10.2018 | Vermischtes

## Willenbacher Advisory feiert Zehn-Jahres-Jubiläum

Das in Österreich und Liechtenstein bekannte Third Party Marketer-Unternehmen Willenbacher Advisory wurde dieser Tage zehn Jahre alt. Derzeit vertritt Andreas Willenbacher Adressen wie Mandarine Gestion, La Francaise, Gemway Assets und Ferox Capital.



Mag. Andreas Willenbacher, Willenbacher Advisory

© Willenbacher Advisory

Was am 1. Oktober 2008 klein begann, hat inzwischen eine nennenswerte Größe erreicht: Die Willenbacher Advisory GmbH. Das von Mag. Andreas Willenbacher vor zehn Jahren als Sales Berater und Third Party Marketer gegründete Unternehmen vertritt in Ländern wie Österreich und Liechtenstein Asset Manager wie Mandarine Gestion, La Francaise AM und Gemway Assets, die alle aus Frankreich kommen, sowie die aus Großbritannien stammende Ferox Capital.

Über Willenbacher Advisory ersparen sich diese Häuser die Kosten für eigene Niederlassungen in Österreich und Liechtenstein und können ihre Produkte trotzdem Großanlegern wie Pensionskassen und Dachfondsmanagern schmackhaft machen.

„Ich konzentrierte mich von Anfang an auf institutionelle sowie semi-institutionelle Investoren in Österreich und Liechtenstein“, erklärt Andreas Willenbacher gegenüber „Institutional Money“.

Willenbachers Fokus liegt auf kleineren spezialisierten Fondshäusern, die über einen sehr aktiven Managementansatz verfügen und darüber hinaus auch noch ein „gewisses Unterscheidungsmerkmal“ (USP) zu den gängigen Produkten aufweisen. „Ich arbeite auf exklusiver Basis für meine vier Partner, wobei es hier keinerlei „product overlap“ gibt. Das hat zuletzt auch immer wieder dazu geführt, dass ich selbst attraktive Produktpartner ablehnen musste. Retainer, Success Fee und Spesenersatz bilden mein Remunerationsspektrum verbunden mit einer langfristigen Zusammenarbeit, was mich wahrscheinlich auch von den Mitbewerbern unterscheidet“, betont Willenbacher.

### **Europäischer Stockpicker und EM-Aktien**

Ein Blick auf Willenbacher Advisorys Kunden zeigt, dass keine bzw. kaum Überschneidungen bestehen.

Willenbacher Advisorys langjährigster Partner, **Mandarine Gestion** mit rund vier Milliarden Euro an Assets, ist seit Jahren auf „European Stock Picking“ fokussiert. Hier gibt es aber auch immer wieder neue Strategien, wie z.B. das Thema Micro Caps.

Die französische **Gemway Assets** managt ausschließlich Global EM-Aktien mit einem „low beta-Ansatz“ aufgrund des Erfahrungsschatzes von Bruno Vanier und seinem Team.

### **Übernahme durch La Francaise**

Die Assets von **La Francaise AM** liegt durch die kürzlich bekanntgegebene Übernahme von Veritas inzwischen deutlich über 70 Milliarden Euro. „Auf der Aktienseite gibt es jedoch wieder Produktspezialisten. Im Fixed-Income-Bereich gibt es jedoch auch zahlreiche interessante Strategien wie z.B. Sub Debt oder Absolute-Return Fonds“, erklärt Willenbacher.

### **Wandelanleihen sind im „Ländle“ gefragt**

Laut dem Österreicher sei es interessant, dass **Ferox Capital** im Bereich Global Convertible Bond Fonds der einzige seiner vier Produktpartner ist, bei dem der Absatz im Fürstentum Liechtenstein deutlich über jenem von Österreich liegt. „Dies mag einerseits daran liegen, dass im „Ländle“ Wandelanleihen in einer strategischen Asset Allocation fast immer vorhanden sind. Andererseits gibt es auch immer Platz für „benchmarkferne“ Strategien“, erklärt Willenbacher abschließend. (aa)